

## Lektüre der 9c

# Rafik Schami – Eine Hand voller Sterne

Verlag: dtv, 1995

Umfang: 200 Seiten

Preis: 7,90 €

ISBN: 3-423-11973-X

### Inhaltsangabe

In Rafik Schamis Adoleszenzroman „Eine Hand voller Sterne“ teilt der jugendliche Ich-Erzähler seinem Tagebuch seine Erlebnisse über einen Zeitraum von etwa dreieinhalb Jahren mit. Der Junge findet Gefallen am Schreiben, er entdeckt seine Liebe zur Sprache. In ihm wächst der Wunsch, Journalist zu werden. Dieser Berufswunsch des Protagonisten scheint aber in Gefahr zu geraten, weil der Vater die Zukunft seines Sohnes in der familieneigenen Bäckerei sieht.

Erst als er die Gelegenheit bekommt, in einer Buchhandlung eine Ausbildung anzufangen, eröffnet sich ihm eine Möglichkeit, der väterlichen Backstube zu ‚entkommen‘.

Während seiner Tätigkeit als Laufbursche des Vaters lernt der Junge den Journalisten Habib kennen. Habib, der bei der staatlichen Zeitung beschäftigt ist, allerdings nicht hinter dem Regime steht, zeigt ihm, wie journalistische Texte zu verfassen sind. Der Jugendliche beginnt, sich mit den Ungerechtigkeiten der Gesellschaft auseinander zu setzen. In Form einer „Sockenzeitung“ versucht der Protagonist, unter Mithilfe seiner Freunde Mahmud und Habib, sich gegen die Unterdrückung der Menschen durch die Regierung aufzulehnen. Der Journalist ‚bezahlt‘ diese Aktionen, nach furchtbarer Folter, mit dem Leben.

In Konfliktsituationen steht dem Heranwachsenden mit Onkel Salim ein väterlicher Freund zur Seite. Als Salim stirbt, muss der Junge lernen, mit dem Verlust und Schmerz umzugehen.

Seine Freizeit verbringt er viel mit seinen Freunden Josef und Mahmud. Die Entwicklungen der Jugendlichen verlaufen innerhalb der drei erzählten Jahre aber sehr unterschiedlich.

Die beschriebenen Erfahrungen des Jungen werden von zahlreichen Menschen seines Stadtteils geprägt, so z.B. durch das Aufeinandertreffen mit einem Verrückten und vielen Leuten aus unterschiedlichen Ländern und Religionszugehörigkeiten.

Der Junge stellt in seinen Beschreibungen die soziale Situation Damaskus’ dar, das Schulsystem und die erdrückende und beängstigende politische Situation in Syrien unter einer totalitären Regierung. Immer wieder berichtet er dem Tagebuch von Putschversuchen in seinem Heimatland.

Er erzählt aber nicht nur von erschreckenden Erlebnissen, sondern auch von ersten, bisher unbekanntem Gefühlen einer aufkeimenden Liebe zu dem Nachbarsmädchen Nadia. Er erzählt, dass er sich nicht traut, Nadia anzusprechen, von der Angst vor ihrem Vater und wie schön später die gemeinsame Unternehmungen sind. Er berichtet von seinen Ängsten, Sorgen und Zukunftsplänen - und häufig Eifersucht. Die Entwicklung des Heranwachsenden in dem beschriebenen Zeitraum ist an Hand seiner Aufzeichnungen gut zu verfolgen.

## Hauptperson

In den Anfangsszenen beschreibt sich der Ich-Erzähler kurz. Male ein Bild von dem Jungen und nenne die zu seiner Person gehörenden Details. Suche einen Namen für unsere Hauptperson, der zu ihr passt.

Syrer, 14 Jahre alt, Schüler, Sohn eines Bäckers,  
Schwester Laila, Berufswunsch Journalist, verfasst  
Gedichte, verliebt in Nadia, befreundet mit  
Mahmud, Josef und Onkel Şalim

Ahmed

Fotoalbum



# Romanthemen

Dein Buch ist in Abschnitte eingeteilt, diese haben aber keine Überschriften. Vervollständige dieses Inhaltsverzeichnis schrittweise, indem du jeweils eine treffende Überschrift formulierst. Finde mindestens fünf Überschriften.

**Thema 1** Eltern vs. Kind / Vater vs. Sohn

**Thema 2** Schule

**Thema 3** Freunde

**Thema 4** Erste Liebe

**Thema 5** Verlust, Trauer

**Thema 6** Unsicherheit

**Thema 7** Politische Mündigkeit

**Thema 8** Ethnische Vielfalt

**Thema 9** \_\_\_\_\_

**Thema 10** \_\_\_\_\_

# „Eine Hand voller Sterne“

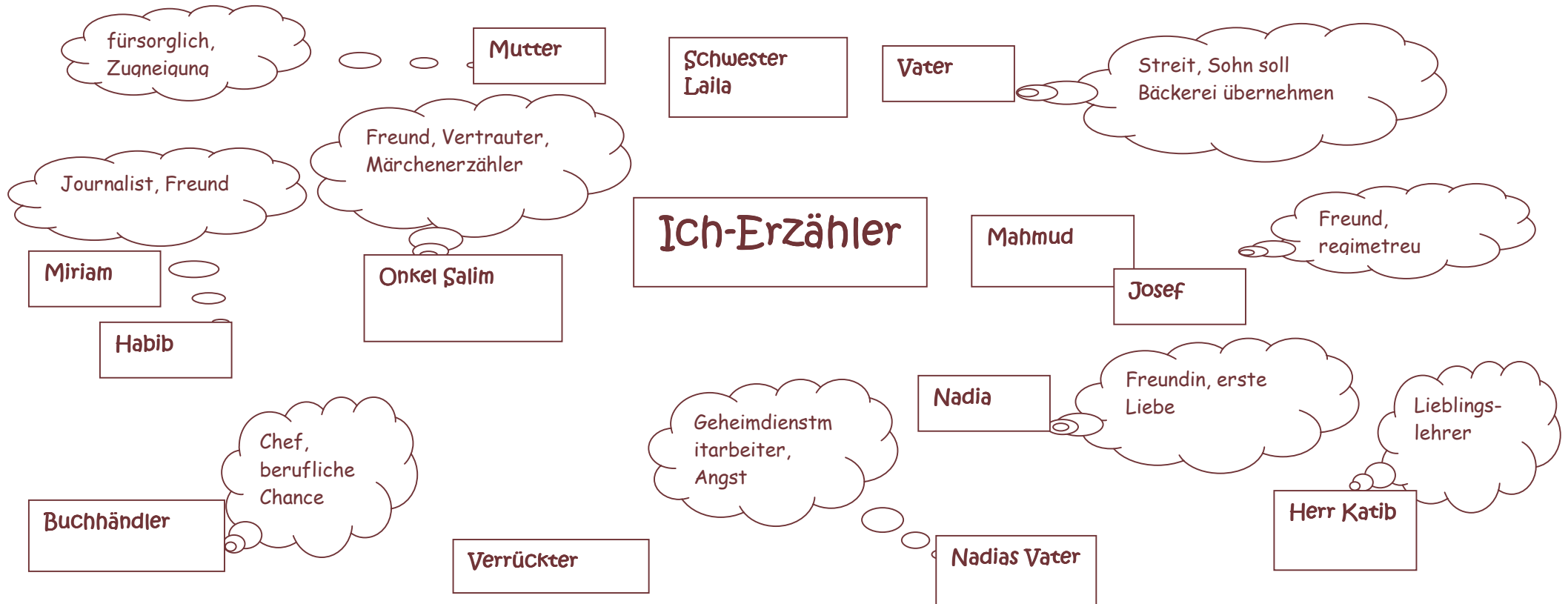
von Rafik Schami

Träume, Sehnsucht, Fernweh,  
Geborgenheit

**Aufgabe 1:** Trage in die Sprechblasen alle Gedanken ein, die dir zu diesem Buchtitel in den Sinn kommen.

**Aufgabe 2:** Trage alle für den Verlauf der Geschichte wichtigen Personen ein.

**Aufgabe 3:** Stelle die Beziehungen der Figuren untereinander dar, indem du Verbindungslinien ziehst und diese beschriftest. Trage in die drei größten Kästchen die Personen ein, die deiner Meinung nach die Hauptakteure der Geschichte sind.



## Hausaufgabe:

1. Informiere dich über Syrien, die Gesellschaftsstrukturen und die Lebensgewohnheiten. Ein Lexikon und das Internet können dir nützliche Dienste erweisen. Sammle Informationsmaterial (Bilder, Zeitschriftenartikel etc.).
2. Äußere deine Vermutungen über den Fortgang der Geschichte.

## Mein Zuhause



Auf Seite 6 beschreibt der Tagebuchschreiber Damaskus. Vergleiche seine Darstellung mit deinem Wohnort. Du kannst dein Zuhause auch malen.

### Mein Zuhause

Achmed:

Ärmliche, nah aneinander gebaute Lehmbauten mit Flachdach, alle Personen schlafen in einem Zimmer, das Leben spielt sich im Innenhof der Häuser ab, die Kinder müssen auf der Straße spielen, die Frauen halten sich größten Teils im Haus auf

mein Zuhause:

Meine Eltern, mein kleiner Bruder und ich leben in einem Haus mit großem Garten. Meine Großeltern wohnen im Nachbarhaus.

Ich habe ein großes Zimmer mit einem Stockbett, einem Schreibtisch um meine Hausaufgaben erledigen zu können und einem eigenen Fernseher. Nachmittags spiele ich gerne gemeinsam mit meinen Freunden auf meiner Spielekonsole.

Schreibe deine Gefühle auf, die du mit **deinem Zuhause** verbindest. Es können sowohl Adjektive als auch Substantive sein.

Geborgenheit,

Entspannung,

Freizeit,

Familie,

Raum für mich,

frische Luft

# Recherche

Recherchiere: Von welchem Wort wird Diktatur hergeleitet? Welche Bedeutung hat es heute? In welchen Ländern regieren diktatorische Herrscher?

Diktatur: Bezeichnung für eine Staats- oder Herrschaftsform, die im Gegensatz zum demokratischen Rechts- und Verfassungsstaat steht.

Im Römischen Reich war diese Herrschaftsform für die Zeit des Notstandes vorgesehen, für dessen Dauer ein Diktator für sechs Monate unbeschränkte Vollmacht verliehen wurde.

Im Hinblick auf die konkrete Form der Machtübernahme lassen sich „autoritäre“ und „totalitäre“

Diktaturen unterscheiden. Diktaturen sind in monokratischer und oligarchischer Form möglich.



Diktaturen sind in autoritärer und gegenwärtiger Diktaturen:

Deutschland

- Nationalsozialismus
- DDR

Irak bis 2003

China

Nordkorea

Chile

Viele afrikanische Staaten

## Zeitungsartikel

Aufgabe:

Schreibe selber einen Artikel für die „Sockenzeitung“ unseres Hauptdarstellers zu einem Thema, das zu unserem Roman passt!

### **„Schwarze Hand“ gegen Kinderarbeit**

Die Christen gehören mit gerade einmal 12% zu einer Minderheit in Syrien. Kinder dieser Eltern, die oftmals unter ärmlichen Bedingungen aufwachsen, müssen daher ihre Eltern finanziell unterstützen um zum Lebensunterhalt der Familie beizutragen. Für aus diesen Lebensverhältnissen stammenden Kinder und Jugendlichen ist es daher sehr schwierig regelmäßig eine Schule zu besuchen. Aber was soll aus diesen Kindern dann werden?

Ohne vernünftige Schulausbildung ist ihnen der gleiche Weg gewiss wie ihren Eltern, was sich folglich über Generationen fortführt.

Die Organisation die „Schwarze Hand“ setzt sich daher gegen Kinderarbeit ein. Minderjährige dürfen nicht arbeiten müssen und ihre Bildung daher vernachlässigen. Nur eine gute Ausbildung kann der heranwachsenden Generation eine gute Zukunft sichern.